

# Inhaltsverzeichnis

Joseph Eigenmann	
Einleitung	7
<hr/>	
Heinrich Tuggener/Urs Schmidt	
Menschen zwischen Zahlen und Marktmechanismen	11
<hr/>	
1. Heimerziehung und Fremdplazierung	12
1.1. Welcher Platz für die Heimerziehung?	13
1.2. Wiederkehrende formenpolitische Kontroversen	16
1.3. Einrichtungen und fremdplazierte Kinder und Jugendliche	19
1.4. Wandel von Strukturen und Bezeichnungen	21
1.5. Wo bleibt die pädagogische Perspektive in der formenpolitischen Diskussion?	23
2. Marktmechanismen im Fremdplazierungsgeschehen	24
2.1. Fremdplazierung - ein Markt wie jeder andere?	26
2.2. Der nachfragende Versorger: wer plaziert wieviel und wie intensiv?	27
2.3. Der Ressourcenmarkt: Integration der Einrichtungen in die Finanzwirtschaft und Integration der Mitarbeiter in den Arbeitsmarkt	32
3. Für einen entspannteren Umgang mit Zahlen	35
3.1. Von der schweizerischen Anstaltsstatistik zu einer koordinierten Grunddatenerhebung der Kantone	35
3.2. Die Modalitäten Handeln und Reflektieren	36
3.3. Von der singulären Erscheinung zum Verhaltensmuster	38

## Drei Praxisbeiträge:

Klaus Schläfli	
<u>Haben sich die Kinder in den Heimen verändert?</u>	<u>45</u>
Günther Endrass	
<u>Die In-Frage-Stellung als Herausforderung in der Alltagsarbeit</u>	<u>49</u>
Brigitte Jenny	
<u>Herkunft und Veränderung in der Entwicklung von Heim-Jugendlichen</u>	<u>53</u>
Eduard Bonderer	
Erziehungsschwierige Kinder und Jugendliche in unseren Heimen – Grundformen und Zusammenhänge gestörter Entwicklung früher und heute	61
1. Erziehungsschwierige auf H. PESTALOZZI's Neuhof bei Birr	62
1.1. Beispiele der Beschreibung	63
1.2. Charakterisierungen der "armen" Kinder und Jugendlichen	64
1.3. Reflexionen und Folgerungen zu PESTALOZZI's Nachrichten vom Neuhof	65
1.4. Allgemeine Charakteristiken von Erziehungsschwierigen und Erziehungsschwierigkeiten im engeren Sinne	65
1.5. PESTALOZZI's pädagogische Charakterisierungen	67
2. Die "Lehre von den Kinderfehlern" (L. STRÜMPELL)	68
2.1. STRÜMPELL's Beschreibung der "Kinderfehler"	69
2.2. Klassifizierungsversuch bei L. STRÜMPELL	71
3. Grundformen von Erziehungsschwierigkeiten heute	75
3.1. Die Frage nach Entwicklungsstufe, Entwicklungsansätzen und Entwicklungsmöglichkeiten	75
3.2. Die Frage nach den Grundformen von Erziehungsschwierigkeiten	77
3.3. Die Frage nach den überindividuellen Zusammenhängen	81
Markus Merz	
Schwierigkeiten des Heranwachsens – Aktuelle Aspekte der Psychologie der Adoleszenz	85